



Abb. 9. Persepolis, Centralgebäude, achtundzwanzigfiguriger Thron.

diesem äußerst wichtigen Relief nur die eine, unzureichende, Photographie bei Stolze, Tafel 51. Es ist dies die südliche Tür- und Laibung. — Auf den beiden Türen der Rückwand des Hundertsäulensaales finden sich auf allen vier Laibungen die Darstellungen des unter einem Baldachin auf einem Thronesselt thronenden, von einem Fächerträger bedienten Königs. Der Sessel steht auf einem von 14 Völkertypen, in drei Reihen angeordnet, getragenen Thron (Abb. 10). Es liegt auf der Hand, daß diese 14 die eine Hälfte der 28 Thronträger des anderen Thrones sind, und daß die gegenüberliegenden Tür- und Laibungen, da sie die entgegengesetzten Seiten des Thrones darstellen, sich ergänzen müssen. Leider existieren nun bloß Photographien der östlichen Laibungen, und wir kennen das Revers des Thrones nicht. Die Abbildungen sind unsere Tafel XXV, identisch mit Stolze 59, von der östlichen und Stolze, Tafel 60, am deutlichsten in den Details, von der westlichen Tür. Eine weitere naheliegende Vermutung ist, daß die 28 Thronträger keine anderen sind, als die 30 der Grabreliefs, indem die beiden außerhalb stehenden Mačiya und Karkā, für die kein Platz war, fortfielen.

Eine Übereinstimmung zwischen den Thronen der Grabreliefs und dem des Centralgebäudes liegt nun aber, wovon man sich bald überzeugt, nicht vor. Beginnt man (Abb. 9) mit der ersten Figur der ersten Reihe links, so paßt auch nicht eine Figur. Nun besteht ein stilistischer Unterschied zwischen beiden Darstellungen. Auf den Gräbern sehen wir folgendes Gemisch von Vorderansicht und Seitenansicht: der Kopf *de profil*, Arme, Brust bis zur Taille *de face*, der Unterkörper in einer Verquickung beider Ansichten, die sich darin zeigt, daß man am Faltengeband der Meder und Parther die senkrechten Falten der rechten wie der linken Seite sieht, und daß die skythischen Pelzröcke die mittlere vordere Teilung über die ganze Mitte des Leibes sehen lassen. Erst die Füße sind wieder ausgesprochen *de profil*. Man vergleiche damit die zweite Figur von rechts der ersten Reihe des Thronreliefs vom Centralgebäude: die Tracht ist medisch, aber man sieht nur die rechten senkrechten Falten, oder die zweite und dritte Figur von links der zweiten Reihe: die Tracht ist skythisch, aber man sieht von der Taille ab nur die